

 Naturheilkunde

Injektions- und Infusionstechniken – Spritzenschein

Fit im Umgang mit diversen Injektionstechniken – Spritzenschein machen

Die Durchführung von Injektionen, Infusionen und Blutentnahmen ist tägliche Routine in Arztpraxen und Krankenhäusern, in Altenheimen, im ambulanten Pflegebereich und in vielen Heilpraktiker Praxen. Der sogenannte Spritzenschein ist damit der Qualifikationsnachweis, dass im medizinischen Bereich Tätige sicher in der Lage sind, Injektionen, Infusionen und Blutentnahmen durchzuführen. Unabdingbare Voraussetzung sind die im Spritzenschein erlernten Kenntnisse außerdem, um zum Beispiel in der Altenpflege Insulin spritzen zu können, oder auch, um zum Beispiel Faltenunterspritzung mit Hyaluronsäure anwenden zu können.

In diesem Qualifikationsseminar werden die theoretischen und praktischen Grundlagen der verschiedenen Injektionstechniken, intravenös, intrakutan, subkutan, intramuskulär sowie der Blutentnahme und die Infusionstherapie vermittelt.

Schwerpunktmäßig werden Sie nach einer praktischen Demonstration die einzelnen Techniken selber (untereinander) unter Aufsicht des/r Dozenten/in durchführen.

Die Themen des Seminars:

- Anatomie/Physiologie der Haut und der Muskulatur
- Materialkunde
- Kontraindikationen
- Hygiene –Desinfektion/Sterilisation
- Venöse Blutentnahme
- Injektionen: intravenös, intrakutan, subkutan, intramuskulär
- Injektionslösungen und Fertigspritzen
- Venenverweilkanüle, Butterfly
- Infusionstherapie/Herrichten und Anlegen einer Infusion
- Komplikationen (Unverträglichkeitsreaktionen, Nervenschädigungen, Infektionen, Gefäßverletzungen)
- Notfallmaßnahmen
- Rechtliche Grundlagen

Dieses Seminar richtet sich an Altenpfleger/innen, Heilerziehungspfleger/innen, Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, Krankenschwestern, Medizinstudenten/innen, Heilpraktiker/innen (–anwärter/innen) und medizinische Fachangestellte, die noch nicht über die Sicherheit und Routine verfügen, um sicher am/an der Patienten/in Blut zu entnehmen oder Injektionen/ Infusionen durchzuführen.

Das Seminar wird Ihnen Sicherheit im Patientenalltag und für die Prüfung geben und Ihnen wichtige Fähigkeiten für Ihre weiteren beruflichen Pläne verschaffen!

Alle Materialkosten sind im Seminarpreis enthalten.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Termin

Mi, 04.03.2026
09:00–17:00 Uhr

Preis

220,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Tübingen
Derendinger Str. 40 /2
72072 Tübingen
Tel. 07071-97 38 38

Seminarnummer

SSH74040326

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 04.02.2026

Dozent

Marc Sickelmann

Jahrgang 1973, 2 Kinder. Berufsausbildung und Weiterbildungen im öffentlichen Dienst. Vor etwa 25 Jahren kam `unverhofft` der erste Medizin-Kontakt in Form einer Erste-Hilfe-Leistung bei einer Frau, die eine Plattform herunter gefallen war. Bei `Null` gestartet brachte ein Kurs nach dem anderen die Qualifikation, um im Rettungsdienst tätig zu sein. Der Wunsch, selbst Diagnosen zu erstellen und Patienten zu therapieren gab den Startschuss für die nebenberufliche Heilpraktikerausbildung und anschließender Weiterbildungen in den Schwerpunktthemen. Seine Hauptgebiete sind vor allem Neuraltherapie, Allergien- und Unverträglichkeiten, Blutegeltherapie sowie Infusionen und Injektionen.